

(A) die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Schroeder, Elterich und Kreßschmar, Geh. Finanzrat Just und Geh. Regierungsrat Thiele.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande übernimmt Herr Sekretär Oberbürgermeister Dr. Raebler.

(Nr. 2168.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend anderweite Schlußberatung über den Antrag des Abg. Keimling und Genossen auf Befreiung der Einkommen bis zu 600 M. von der Staatseinkommensteuer.

Präsident: Ist bereits im Vereinigungsverfahren erledigt worden.

(Nr. 2169.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über die Petition des Stadtgemeinderats zu Wildenfels um Erbauung einer normalspurigen Eisenbahn von Wiesenburg nach Wildenfels usw.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 2170.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über das Königl. Dekret Nr. 7, die Revierwasserlaufsanstalt zu Freiberg betr.

(B) **Präsident:** An die erste Deputation zur Ausfertigung einer Ständischen Schrift.

(Nr. 2171.) Desgleichen, betreffend anderweite Schlußberatung über das Königl. Dekret Nr. 43, den Entwurf eines Gesetzes über die Unfallversicherung in der Land- und Forstwirtschaft betr.

Präsident: Die Zweite Kammer ist den Beschlüssen der Ersten Kammer beigetreten. Daher zu den Akten.

(Nr. 2172.) Desgleichen, betreffend anderweite Schlußberatung über die Petition des D. R. Zieger in Leipzig um Einreihung des Futtermittels Gerstenschrot in die Klasse III des Spezialtarifs.

Präsident: Hier gilt dasselbe.

(Nr. 2173.) Desgleichen, betreffend anderweite Schlußberatung über das Königl. Dekret Nr. 48 E. B. III unter B, die Beteiligung des Staates an der elektrischen Straßenbahn Loschwitz-Billnig betr.

Präsident: Auch hier ist die Zweite Kammer den Beschlüssen der Ersten Kammer beigetreten. Daher zu den Akten.

(Nr. 2174.) Desgleichen, betreffend anderweite Schlußberatung über Kap. 43 Tit. 19 des ordent-

lichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Errichtung einer zweiten Amtshauptmannschaft in Zwickau betr.

Präsident: Ist bereits im Vereinigungsverfahren erledigt worden.

(Nr. 2175.) Desgleichen, betreffend anderweite Schlußberatung über eine zu Kap. 66 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13 eingegangene Petition der Eichamtsvorstände, Beförderungsverhältnisse betr.

Präsident: Die Zweite Kammer ist dem Beschlusse der Ersten Kammer beigetreten. Daher zu den Akten.

(Nr. 2176.) Desgleichen, betreffend anderweite Schlußberatung über das Königl. Dekret Nr. 50, die Gewährung einer außerordentlichen Aufwandsentschädigung an die Mitglieder der Ständeversammlung betr.

Präsident: Ist bereits im Vereinigungsverfahren erledigt worden.

Punkt 2 der Tagesordnung: Mitteilungen und Beschlüsse über die Ergebnisse des Vereinigungsverfahrens, und zwar a) über Kap. 43 Tit. 19 des Etats für 1912/13, Errichtung einer zweiten Amtshauptmannschaft in Zwickau betreffend.

Das Wort hat der Berichterstatter, Herr Kammerherr Dr. Sahrer v. Sahr (Dahlen).

Berichterstatter Kammerherr **Dr. Sahrer v. Sahr** (Dahlen): Meine hochgeehrten Herren! Die Finanzdeputation A der Zweiten Kammer ist im gestrigen Vereinigungsverfahren bei der Ablehnung der zweiten Amtshauptmannschaft Zwickau und bei dem Ersuchen um Errichtung einer Amtshauptmannschaft in Werdau stehen geblieben. Die zweite Deputation der Ersten Kammer ist bei der Annahme der Regierungsvorlage stehen geblieben. Eine Einigung ist also nicht zustande gekommen.

Präsident: Die Kammer nimmt hiervon Kenntnis.

b) über das Königl. Dekret Nr. 50, den Entwurf eines Gesetzes über die Gewährung einer außerordentlichen Aufwandsentschädigung an die Mitglieder der Ständeversammlung betreffend.

Das Wort hat der Berichterstatter, Herr Vizepräsident Oberbürgermeister Dr. Beutler.

Berichterstatter Oberbürgermeister Geh. Rat Dr. **Beutler:** Meine hochgeehrten Herren! Im Vereinigungsverfahren hat mit einer gewissen Maßgabe die Deputation des jenseitigen Hauses dem Beschlusse